

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 40 (1914)  
**Heft:** 40

## Titelseiten

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 17.11.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



# Nebelspalter

Inserate: Die fünfspaltige  
Zielparallele . . . 30 Cts.  
Zusland . . . 50 Cts.  
Reklamezeile . . . 1.— 5r.  
Telephon: 7243 — 4655

Humoristisch-satirische Wochenschrift

Abonnement:  
3 Monate 5r. 3.50  
6 " " 6.—  
12 " " 11.—  
Alle Rechte vorbehalten.

## Neutralität

(Zeichnung von J. S. Boscovits)



Wir stehen mitten im Getriebe . . .  
Ringsum sind alle Teufel los!  
Wir aber predigen die Liebe  
und tun die Hände in den Schoß.

Was außerhalb der Schweiz in Sachen  
so vor sich geht, ist uns egal;  
Wir können nichts dagegen machen;  
wir sind immun und auch neutral.

Wir wagen kaum mehr, uns zu rühren  
und sehn uns immer dreimal um . . .  
So los wir sonst das Maulwerk führen,  
zur Zeit sind wir so ziemlich stumm.

Wir haben, wider alle Zweifel,  
die Köpfe in den Sand gerennt  
und sehen nicht die Seuerteufel,  
die man uns hintenwärts entbrennt.

Die weil wir schlimme Dinge mitern,  
so wollen wir bei uns daheim  
mit den gewohnten Defizitern  
bescheidenlich zufrieden sein.

Paul Allheier